

Für die Haut- und Fellfunktion

DECKEN SIE MIT DER RICHTIGEN
ÖLKOMBINATION DEN BEDARF IHRES
HUNDES AN ESSENTIELLEN FETTSÄUREN
AB

Haut und Fell – Was die Ernährung bringt

Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Versorgung mit Proteinen, essentiellen Fettsäuren, Zink, Jod, Kupfer, B-Vitaminen, Vitamin A und Vitamin E. Diese Nährstoffe sind maßgeblich am Haut- und Fellstoffwechsel beteiligt.

Worauf kommt es an?

PROTEINE sind an zahlreichen und sehr unterschiedlichen Stoffwechselfvorgängen im Körper beteiligt. Um diese vielfältigen Aufgaben bewältigen zu können, gibt es viele verschiedene Arten von Proteinen. Dazu zählen beispielsweise die Strukturproteine wie Kollagen und Keratin, die das Gerüst der Zellen und Gewebe bilden und damit ein wichtiger Strukturbestandteil von Haut und Fell sind.

Um den Bedarf an hochwertigen Proteinen und damit auch den Bedarf der einzelnen Aminosäuren, den Bausteinen der Proteine, zu decken, sollte bei selbstzubereitetem Hundefutter zum Großteil Muskelfleisch verwendet werden. Ein zu hoher Innereienanteil kann zudem zu Veränderungen der Kotkonsistenz (weicher Kot) führen, da Innereien mehr schwerer verdauliches Bindegewebe enthalten. Eine weitere gute Proteinquelle als Ergänzung zum Muskelfleisch sind gekochte Eier und Milchprodukte.

Beim erwachsenen Hund ist bei den **FETTSÄUREN** insbesondere auf eine ausreichende Versorgung mit der Omega-6-Fettsäure Linolsäure und den Omega-3-Fettsäuren α -Linolensäure, EPA (Eicosapentaensäure) und DHA (Docosahexaensäure) zu achten. Diese Fettsäuren sind für Hunde essentiell, d.h. sie können vom Organismus nicht selbst hergestellt werden, sondern müssen mit der Nahrung in ausreichender Menge aufgenommen werden. Welpen benötigen zudem Arachidonsäure. Bei der Katze ist auf eine ausreichende Versorgung mit den Fettsäuren Linolsäure, Arachidonsäure, EPA und DHA zu achten.

Fettsäuren sind nicht nur Bestandteile des Talgs, der maßgeblich den Glanz, aber auch die Bruchfestigkeit und Lebensdauer der einzelnen Haare beeinflusst, sondern unterstützen auch die natürliche Barrierefunktion der Haut. Sie lassen sich durch die Kombination verschiedener Öle ergänzen.

Fettsäure	Quelle
Linolsäure	z. B. Distel-, Hanf-, Borretsch-, Sonnenblumenöl
alpha-Linolensäure	z. B. Lein-, Hanf-, Walnuss-, Rapsöl
EPA & DHA	z. B. Lachsöl, Lachsölkapseln, Krillöl, Heringsöl, Algenölkapseln
Arachidonsäure	z. B. Schweineschmalz, Rindertalg, Hühnereigelb, fettes Fleisch

Mit einer Ölmischung (z. B. Optinature Fellglanz) können Sie mehrere essentielle Fettsäuren auf einmal abdecken.

Da sich Öle unter der Einwirkung von Licht und Luft rasch verändern, kaufen Sie am besten nur geringe Mengen, die sich in 4–6 Wochen verbrauchen lassen. Lagern Sie die Öle in dunkel getönten Flaschen an einem kühlen Ort.

ZINK wird u. a. für eine funktionierende Immunabwehr benötigt, ist essentiell für die Funktion verschiedener Hormone und ist Bestandteil zahlreicher Enzyme. Auch im Stoffwechsel von Nucleinsäuren und Proteinen und für das Zellwachstum spielt Zink eine wichtige Rolle.

Zink findet sich vor allem in Weizenkeimen, Weizenflocken, Weizenkleie, Bierhefe, Sesam, Kürbiskerne, Edamer, Emmentaler, Leber und rotem Fleisch. Bei einem ernährungsbedingten Zinkmangel kann Zink über ein Zinkpräparat ergänzt werden (z. B. Optisolo Zink).

Auch die Spurenelemente Jod und Kupfer sind für die Haarpracht Ihres Vierbeiners von Bedeutung. **JOD** ist wesentlicher Bestandteil der Schilddrüsenhormone. Diese sind für den gesamten Stoffwechsel wichtig, da sie den Grundumsatz des Körpers beeinflussen. **KUPFER** nimmt neben der Blutbildung auch eine entscheidende Rolle im Pigmentstoffwechsel ein.

- Eine Ergänzung von Jod ist über **Seealgen** und Seefisch möglich, jodiertes Speisesalz reicht nicht aus.
- Kupfer ist in Leber enthalten. Aber nur bei **täglicher** Gabe von bis zu 1 g Wild- oder Gänseleber pro kg Körpergewicht kann der Kupfergehalt natürlich abgedeckt werden, ohne eine zu reichliche Vitamin-A-Versorgung zu haben. Ein 25 kg schwerer Hund bräuchte somit täglich 25 g Leber. Alternativ kann ein Kupferpräparat verwendet werden (z. B. Optisolo Kupfer).

Bei den Vitaminen ist insbesondere auf eine ausreichende Versorgung mit **B-VITAMINEN** insbesondere mit **BIOTIN** zu achten. Biotin ist vor allem in **Bierhefe**, aber auch in Leber, Niere oder Sonnenblumenkernen enthalten. Hohe Gehalte finden sich zudem im Eidotter. Das übrigbleibende Eiklar sollte jedoch nicht dauerhaft roh verfüttert werden, denn es enthält Avidin, einen Stoff, der Biotin im Darm bindet und so dessen Aufnahme verhindert.

Wichtig für die Haut und das Haarwachstum sind zudem die fettlöslichen Vitamine A und E. **VITAMIN A** ist wichtig für Wachstum und Funktion von Haut und Schleimhäuten und für den Sehvorgang. **VITAMIN E** wirkt als Antioxidans.

- Vitamin A findet sich ausschließlich in Lebensmitteln tierischer Herkunft und hier vor allem in Leber, **Lebertran** und Eigelb.
- Vitamin E ist besonders in pflanzlichen Ölen wie **Weizenkeim-, Distel- und Sonnenblumenöl** enthalten.

Lieber Tierbesitzer,
auf den folgenden Seiten erhalten Sie für die Gewichtsklassen 5 – 70 kg vier Varianten einer optimalen Ölkombination, um den Bedarf Ihres ausgewachsenen, gesunden Hundes an essentiellen Fettsäuren (Linol-, alpha-Linolen-, Eicosapentaen- und Docosahexaensäure) zu decken.

So unterstützen Sie optimal die Fell- und Hautfunktion Ihres Vierbeiners.

Wählen Sie die Ölkombination mit der besten Verträglichkeit und Akzeptanz Ihres Hundes.

Die Öle können Sie ganz unabhängig von der Fütterungsform (Trocken-, Nassfutter, BARF, selbstgekocht) zur täglichen Ration hinzugeben.

Ein Teelöffel Öl entspricht ca. 3 – 5 g und ein Esslöffel Öl ca. 8 – 10 g.

Tabelle 1: Ölkombinationen zur Abdeckung des täglichen Fettsäurenbedarfes eines gesunden, adulten Hundes mit einem Gewicht von 5 – 25 kg

Gewicht Hund	5 kg	10 kg	15 kg	20 kg	25 kg
alle Angaben in Gramm pro Tag					
Distelöl & Fischöl	1,5 + 1,5	2,5 + 2,5	3,5 + 3,5	4,5 + 4,5	5 + 5
Sonnenblumenöl & Fischöl	2,5 + 2	4 + 3	5 + 4	7 + 4,5	7,5 + 5,5
Hanföl & Fischöl	2 + 1,5	4 + 2	5 + 2,5	6 + 2,5	7 + 3,5
Maiskeimöl & Fischöl	2 + 1,5	4 + 2	5 + 2,5	5 + 2,5	7 + 3,5
Fellglanz Ölmix	4,5	7	9	11,5	13

Tabelle 2: Ölkombinationen zur Abdeckung des täglichen Fettsäurenbedarfes eines gesunden, adulten Hundes mit einem Gewicht von 30 – 70 kg

Gewicht Hund	30 kg	40 kg	50 kg	60 kg	70 kg
alle Angaben in Gramm pro Tag					
Distelöl & Fischöl	6 + 6	7,5 + 7,5	8,5 + 8,5	10 + 10	11 + 11
Sonnenblumenöl & Fischöl	9 + 6,5	13 + 7,5	13 + 9	14 + 11	16 + 12
Hanföl & Fischöl	8 + 4	10 + 5	12 + 6	14 + 6,5	16 + 7
Maiskeimöl & Fischöl	8 + 4	10 + 5	12 + 6	14 + 6,5	16 + 7
Fellglanz Ölmix	15,5	20,5	22	25	28

Das Fischöl sollte mind. 150 mg Eicosapentaen- und Docosahexaensäure pro ml enthalten.

Bei den folgenden Ölkombinationen **wird das Lachsöl durch die Optisolo Omega 3 Lachsölkapseln ersetzt**. Lachsöl liefert die wertvollen Omega-3-Fettsäuren Eicosapentaensäure und Docosahexaensäure.

Sollten Sie das Öl in der Flasche aufgrund der niedrigen Tagesmengen nicht innerhalb von 4–6 Wochen aufbrauchen können, dann sind die Kapseln eine gute Alternative. Zudem können sich manche Vierbeiner mit dem Fischöl nicht recht anfreunden, hier sorgen geschmacksneutrale Kapseln für Abhilfe.

Tabelle 3: Ölkombinationen zur Abdeckung des täglichen Fettsäurenbedarfes eines gesunden, adulten Hundes mit einem Gewicht von 5 – 25 kg

Gewicht Hund	5 kg	10 kg	15 kg	20 kg	25 kg
alle Angaben in Gramm pro Tag					
Distelöl	1,5	2,5	3,5	4,5	5
Sonnenblumenöl	2,5	4	5	7	7,5
Hanföl	2	4	5	6	7
Maiskeimöl	2	4	5	5	7
dazu: Optisolo Omega 3	1 Kps. alle 2 Tage	1 Kps.	1 Kps., alle 3 Tage 2 Kps.	1 bzw. 2 Kps. im Wechsel	2 Kps.

Tabelle 4: Ölkombinationen zur Abdeckung des täglichen Fettsäurenbedarfes eines gesunden, adulten Hundes mit einem Gewicht von 30 – 70 kg

Gewicht Hund	30 kg	40 kg	50 kg	60 kg	70 kg
alle Angaben in Gramm pro Tag					
Distelöl	6	7,5	8,5	10	11
Sonnenblumenöl	9	13	13	14	16
Hanföl	8	10	12	14	16
Maiskeimöl	8	10	12	14	16
dazu: Optisolo Omega 3	2 Kps.	2 bzw. 3 Kps. im Wechsel	3 bzw. 4 Kps. im Wechsel	4 Kps.	4 bzw. 5 Kps. im Wechsel

Benötigt Ihr Vierbeiner eine höhere Versorgung?

Hier empfehlen wir die **dreifache Abdeckung des Fettsäurenbedarfes** an Linol-, alpha-Linolen-, Eicosapentaen- und Docosahexaensäure.

Die Öle können Sie ganz unabhängig von der Fütterungsform (Trocken-, Nassfutter, BARF, selbstgekocht) zur täglichen Ration hinzugeben. Bei einem übergewichtigen Hund sollte eine individuelle Berechnung vorgenommen werden.

Tabelle 5: Ölkombinationen zur dreifachen Abdeckung des täglichen Fettsäurenbedarfes eines gesunden, adulten Hundes mit einem Gewicht von 5 – 25 kg

Gewicht Hund	5 kg	10 kg	15 kg	20 kg	25 kg
alle Angaben in Gramm pro Tag					
Distel- & Lein- & Fischöl	5 + 0,5 + 3	8 + 0,5 + 4	11 + 1 + 5	13 + 1 + 7	15 + 2 + 8
Sonnenblumen- & Lein- & Fischöl	7 + 0,5 + 2	12 + 0,5 + + 4	16 + 1 + 6	19 + 1,5 + + 8	22 + 2,5 + + 10
Hanföl & Fischöl	7 + 2	11 + 4	15 + 5	18 + 6	20 + 7
Maiskeimöl & Fischöl	7 + 3	11 + 6	14 + 8	18 + 9	22 + 10
Fellglanz Ölmix	9,5	16,5	23	28,5	34,5

Tabelle 6: Ölkombinationen zur dreifachen Abdeckung des täglichen Fettsäurenbedarfes eines gesunden, adulten Hundes mit einem Gewicht von 30 – 70 kg

Gewicht Hund	30 kg	40 kg	50 kg	60 kg	70 kg
alle Angaben in Gramm pro Tag					
Distel- & Lein- & Fischöl	18 + 2 + 9	23 + 2 + 10	26 + 2 + 11	30 + 2 + 12	35 + 2 + 14
Sonnenblumen- & Lein- & Fischöl	26 + 2,5 + + 10	33 + 2,5 + + 11	39 + 2,5 + + 12	45 + 2,5 + + 13	50 + 2,5 + + 14
Hanföl & Fischöl	24 + 8	30 + 10	36 + 12	41 + 14	46 + 16
Maiskeimöl & Fischöl	26 + 11	34 + 13	42 + 15	50 + 17	58 + 19
Fellglanz Ölmix	38,5	46,5	53,5	60,5	66,5

Das Fischöl sollte mind. 150 mg Eicosapentaen- und Docosahexaensäure pro ml enthalten.

Bei den folgenden Ölkombinationen **wird das Lachsöl durch die Optisolo Omega 3 Lachsölkapseln ersetzt**. Falls Lachsöl von Ihrem Vierbeiner nicht akzeptiert wird, können die Kapseln eine gute Alternative sein.

Tabelle 7: Ölkombinationen zur dreifachen Abdeckung des täglichen Fettsäurenbedarfes eines gesunden, adulten Hundes mit einem Gewicht von 5 – 25 kg

Gewicht Hund	5 kg	10 kg	15 kg	20 kg	25 kg
alle Angaben in Gramm pro Tag					
Distel- + Leinöl	5 + 0,5	8 + 0,5	11 + 1	13 + 1	15 + 2
Sonnenblumen- + Leinöl	7 + 0,5	12 + 0,5	16 + 1	19 + 1,5	22 + 2,5
Hanföl	7	11	15	18	21
Maiskeimöl	7	11	14	18	22
dazu: Optisolo Omega 3	1 Kps.	1 bzw. 2 Kps. im Wechsel	2 Kps., alle 3 Tage 3 Kps.	3 Kps.	3 Kps.

Tabelle 8: Ölkombinationen zur dreifachen Abdeckung des täglichen Fettsäurenbedarfes eines gesunden, adulten Hundes mit einem Gewicht von 30 – 70 kg

Gewicht Hund	30 kg	40 kg	50 kg	60 kg	70 kg
alle Angaben in Gramm pro Tag					
Distel- + Leinöl	18 + 2	23 + 2	26 + 2	30 + 2	35 + 2
Sonnenblumen- + Leinöl	26 + 2,5	33 + 2,5	39 + 2,5	45 + 2,5	50 + 2,5
Hanföl	24	30	36	41	46
Maiskeimöl	26	34	42	50	58
dazu: Optisolo Omega 3	3 bzw. 4 Kps. im Wechsel	4 bzw. 5 Kps. im Wechsel	5 Kps.	6 Kps.	7 Kps.

Alles für Haut & Fell

Ob Trockenfutter, Nassfutter, selbstgekochtes oder BARF-Ration – wir schauen uns die Nährstoffversorgung Ihres Vierbeiners an.

Wir überprüfen die Nährstoffe, die für die Fell- oder Hautfunktion wichtig sind:

- Protein & Aminosäuren
- Fettsäuren
- Kupfer & Zink
- Jod
- Vitamin A & Vitamin E
- B-Vitamine

... und ergänzen die Ration Ihres Vierbeiners bedarfsgerecht.

Ihr Expertenteam von Futtermedicus

Futtermedicus
Dr. Natalie Dillitzer
Fachtierärztin für Tierernährung &
Diätetik
Dachauer Straße 47
82256 Fürstenfeldbruck

Tel 08141/ 888 930
Fax 08141/ 888 93 29
info@futtermedicus.de

tierärztliche Sprechstunde:
Montag – Freitag 9:00 – 13:00 Uhr